

[996.] **Dringend zurück erbiten wiederholt:**
alle etwa unabgesetzten Exemplare von
Michelet, Aus den Lüften: das Leben der Vögel und Lorm, Am Ramin. 2 Bde.
Von beiden Neuigkeiten können wir keine Disponenden gestatten.
Berlin, d. 20. Januar 1857.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[997.] **Bitte um gest. Remission**
sämtl. Expl. von
Schmidt-Weißensfels, Ueber Heinrich Heine, Sundrich, Jurist. Bildungsstufen, u. des Taschenkalenders für Aerzte auf 1857, wo solche ohne Aussicht auf Absatz lagern.
Berlin, 19. Jan. 1857.
Carl Heymann.

[998.] **Doesche, Normal-Alphabete aller Sprachen. 8. 27 Blatt in Mappe.**
erbiten wir uns in 1., 2. und 3. Aufl., welche im vor. Jahre erschienen und theilweis à Cond. versandt wurden, schleunigst zurück, wo dieselben sich noch auf Lager befinden, da im Februar die 4., vermehrte Auflage erscheinen wird.
B. Feundt & Co. in Berlin.

[999.] **Schleunigst erbitte retour!**
Maria Flink, die perfecte Köchin. Geb. od. geh.
Ich habe nicht ein Expl. mehr.
H. Jacobi in Dillenburg.

[1000.] **Schleunigst erbitte zurück:**
Kertbeny, Album ungarischer Dichter. Robert Schäfer's Verlag in Dresden.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[1001.] **Offene Stelle.**
Zum baldigen Antritt wird bei mir eine Stelle offen, die ich durch einen jüngeren Gehilfen, am liebsten einen solchen, der noch nicht lange eine gute Lehre verlassen, und bescheidene Ansprüche macht, zu besetzen wünsche.
Hauptbedingungen sind gute Musikalien-Sortiments-Kenntnisse, einige Fertigkeit in der Führung einer Musikalien-Verh.-Anstalt, rasches und sicheres Arbeiten, verbunden mit einem gefälligen Benehmen gegen das Publicum.
Junge Leute, die diese Eigenschaften zu besitzen glauben, wollen sich gest. direct an mich wenden.
Hannover, im Jan. 1857.
Ghr. Bachmann,
K. Hof-Musikalienhändler.

[1002.] **Offene Stellen**
in sofortiger und späterer Besetzung durch
Wien, 15. Januar 1857.
A. Amonesta.
pr. Abt. Herren Prandel & Meyer.
Vierundzwanzigster Jahrgang.

[1003.] **Offene Stelle.**
Für eine größere Sortiments-Buchhdlg. in Berlin suche ich zum baldigen Antritt einen ersten Gehilfen. Verlangt wird tüchtige Sortiments-Kenntniß, hübsche Handschrift, angenehme Persönlichkeit und freundliches Benehmen, womöglich auch Kenntniß der französischen Sprache; wogegen angemessenes Salär in Aussicht steht.
Anerbietungen zur Weiterbeförderung erbittet sich
J. G. Mittler in Leipzig.

[1004.] **Offene Stelle.**
Für ein bedeutendes Sortimentsgeschäft in Rußland (Ostseeprovinzen) wird unter sehr günstigen Bedingungen zum sofortigen Antritt ein ganz tüchtiger Commis gesucht, der selbstständig und geschickt arbeiten kann und der französischen Sprache mächtig ist.
Reflectanten, welche diesen Anforderungen entsprechen, wollen ihre Offerten, unter der Chiffre L. Z. # 17, gest. an die Red. d. Bl. richten.

[1005.] **Offene Stelle.**
Für eine norddeutsche Sortiments- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, wird ein in diesen Branchen erfahrener tüchtiger militärfreier junger Mann als Gehilfe gesucht.
Thätigkeit, rasches und zuverlässiges Arbeiten, sowie ein freundliches gewandtes Benehmen gegen die Kunden sind Hauptbedingungen. Der Eintritt müßte Ende März d. J. geschehen. Offerten mit beigefügten Zeugnissen unter der Chiffre K. E. befördert die Red. d. Bl.

[1006.] **Offene Stelle.**
In einem lebhaften Sortim.- und Commissions-Geschäft in Berlin ist die Stelle eines Gehilfen offen. Dieselbe soll spätestens am 1. April mit einem in jeder Beziehung zuverlässigen, rasch und sicher arbeitenden jungen Manne mit guter Handschrift wieder besetzt werden.
Gef. Meldungen unter Beifügung der Zeugnisse werden durch die Red. d. Bl. unter Bezeichnung A-Z. erbeten.

[1007.] **Offene Stelle.**
Für eine Buchhandlung Pesths wird ein Commis gesucht, welcher der ungar. Sprache vollkommen mächtig ist. Außer der Kenntniß dieser Sprache wird verlangt, daß derselbe solid, gewissenhaft und genau in seinen Arbeiten, überhaupt in Ausübung aller geschäftlichen Obliegenheiten ist, und wenigstens 2 Jahre im Geschäfte zu verbleiben sich verbindlich macht.
Adressen sub Chiffre H. F. # 1 übernimmt und befördert Herr **K. F. Köhler** in Leipzig.

[1008.] **Reisenden-Gesuch.**
Es wird für ein größeres Verlagsgeschäft ein zuverlässiger und erfahrener Mann gesucht, welcher für den umfassendsten Betriegangbarer und gediegener Artikel, die für ein gebildetes und wohlhabendes Publicum von Interesse sind, reisen soll. Die Bestellungen werden dem Sortimentshandel überwiesen.
Anmeldungen werden sub Chiffre + R. + erbeten durch
K. F. Köhler in Leipzig.

[1009.] **Gesuch eines Reisenden.**
Eine renommirte Kunst-Verlags-handlung sucht einen Reisenden, der sich hierzu qualifizirt und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag. Die Red. d. Bl. befördert frankirte Anträge mit der Chiffre A. C.

[1010.] **Offene Lehrstelle.**
Die **Horvath'sche** Buchhandlung in Potsdam sucht einen mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

[1011.] **Offene Lehrstelle.**
Von einer Sortim.-Buchhdlg. des nordwestl. Deutschlands wird ein mit den erforderlichen Schulkenntnissen versehener junger Mann für Ostern d. J. als Lehrling gesucht, und ist die Buchh. von **B. Hermann** in Leipzig beauftragt, nähere Mittheilung zu machen.

[1012.] **Geschäftsführerstelle- respect. Kauf-Gesuch.**
Ein Mann von festem Alter, welcher seit 12 Jahren in allen Branchen des Buchhandels thätig gewesen und bereits als Geschäftsführer und Procurist servirt hat, sowie überhaupt an ein selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist und die empfehlendsten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine andere, selbstständige Stellung und würde am liebsten die Leitung eines Filialgeschäftes übernehmen. — Auch würde derselbe bereit sein, nach einiger Zeit das Geschäft vielleicht käuflich zu übernehmen, oder als Compagnon einzutreten.
Geneigteste Offerten unter B. B. # 4 wird die Red. d. Bl. die Güte haben anzunehmen und zu befördern.

[1013.] **Stelle-Gesuch.**
Ein erfahrener, verheiratheter Buchhändler von gesetztem Jahre und erprobtem Charakter sucht seine jetzige Stellung zu verändern und ein möglichst dauerndes Engagement, am liebsten in einem Verlagsgeschäft, in einigen Monaten anzutreten. Geneigte Anerbieten beliebe man an Herrn **G. Keil** in Leipzig (unter der Chiffre X. 10) zu richten.

[1014.] **Stelle-Gesuch.**
Ein im Verlagsgeschäft routinirter junger Mann, militärfrei, sucht möglichst bald unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Geneigte Offerten unter der Chiffre F. F. werden die Herren **Dörfling & Franke** in Leipzig befördern.

[1015.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, katholisch, der mehrere Jahre in allen Branchen des Buchhandels thätig, und gegenwärtig eine Geschäftsführerstelle bekleidet, sucht ein anderweitig dauerndes Engagement. Offerten wolle man gef. unter Z. W. # 58 an die Red. d. Bl. adressiren.

[1016.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann von 27 Jahren, der längere Zeit im Buchhandel beschäftigt, im Französischen und Englischen ziemlich gut erfahren und die doppelte Buchhaltung versteht, sucht ein Engagement als Geschäftsführer oder Buchhalter. Offerten unter S. L. nimmt die Red. d. Bl. entgegen.